



**Hochschule  
Kaiserslautern**  
University of  
Applied Sciences

# Hochschulanzeiger

der Hochschule Kaiserslautern

---

Mittwoch, den 31. Mai 2017

Nr. 36/2017/4

---

## INHALT

	Seite
Redaktionelle Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Virtual Design an der Hochschule Kaiserslautern	2
Vierte Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Bachelor-Studiengängen Finanzdienstleistungen, Information Management, Mittelstandsökonomie und Technische Betriebswirtschaft an der Hochschule Kaiserslautern	4

Redaktionelle Änderung der Fachprüfungsordnung für den  
Bachelor-Studiengang Virtual Design  
an der Hochschule Kaiserslautern  
vom 12. Juli 2016

Die Anlage 1 gilt in der angehängten Fassung.

Kaiserslautern, den 05.05.2017

Prof. Dr. Jürgen Lang  
Dekan des Fachbereichs Bauen und Gestalten  
Hochschule Kaiserslautern

Anlage 1 FPO 2016 - Bachelor Virtual Design

1.1 Prüfungsleistungen

Semester	Bezeichnung	Modul-Code	ECTS-Punkte	Beteiligte Fächer					Prüfungs-Semester	Prüfungs-Form	Studien-/Prüfungs-Leistung
				Bezeichnung	Kürzel	Prüf.-Nr.	SWS	ECTS-Punkte			
1	Großes Projekt_2D Gestalten	M1	11	Grundlagen der Gestaltung	GDG	5861	4	6	1	PA	PL
				Typografie, Layout	TL	5862	2	3	1		
				Freie Darstellung 1	FRD_1	5863	2	2	1		
	Kleines Projekt_Räumliches Gestalten	M2	7	Objekt- und Raumgestaltung 1	ORG_1	5864	2	3	1	PA	PL
				3D Modellieren 1	MOD_1	5865	2	2	1		
				CAD	CAD	5866	2	2	1		
	Mediensoftware	M15	5	Mediensoftware Einführung	MED_E	5867	2	3	1	PA	PL
				Programmieren 1	PRG_1	5868	2	2	1		
	Medientheorie und -management I	M40	5	Kunst- und Kulturgeschichte 1	KUK_1	5869	2	3	1	HA	PL
				Medienanalyse	MDA	5870	2	2	1		
2	Kleines Projekt_3D Gestalten	M3	8	3D Modellieren 2	MOD_2	5871	2	3	2	PA	PL
				Objekt- und Raumgestaltung 2	ORG_2	5872	4	5	2		
	Kleines Projekt_Bildgestaltung	M4	10	Digitale Bildbearbeitung	DBB	5873	2	4	2	PA	PL
				Kreativitätstechniken	KRE	5874	2	2	2		
				Fotografie 1	FTG_1	5875	2	4	2		
	Kleines Projekt_Screen-Design	M20	5	Screen Design	SCD	5876	2	3	2	PA	PL
				Programmieren 2	PRG_2	5877	2	2	2		
	Medientheorie und -management II	M41	5	Mediengeschichte und -soziologie 1	MGs	5878	2	2	2	HA	PL
				Kunst- und Kulturgeschichte 2	KUK_2	5879	2	3	2		
	3	Großes Projekt_3D Visualisierung	M8	13	3D Modellieren 3	MOD_3	5880	4	5	3	PA
3D Visualisierung 1					VIS_1	5881	2	4	3		
Freie Darstellung 2					FRD_2	5882	2	4	3		
Kleines Projekt - 3D Animation - Einführung (ehem. M 21 Teilfach)		M22	10	Animation 1	ANL_1	5883	2	4	3	PA	PL
				Audio	AUD	5884	2	2	3		
				Visuelle Effekte - VFX	VFX	5885	2	4	3		
Medientheorie und -management III	M42	5	Medienrecht	MRE	5886	2	3	3	KL / PA	PL	
			Kommunikations- und Management - Techniken	KMT	5887	2	2	3			
4	Großes Projekt_Bewegtes Bild	M21	15	Animation 2	ANL_2	5888	2	5	4	PA	PL
				Fotografie 2	FTG_2	5889	2	4	4		
				Videoschnitt	VDS	5890	2	2	4		
				Compositing	COM	5891	2	4	4		
	Kleines Projekt_Virtual Design I	M7	9	Multimediale Gestaltung	MMG	5892	2	3	4	PA	PL
				Mediensoftware 1	MED_1	5893	2	3	4		
Interdisziplinäre Projektkoordination 1				IPK_1	IPK_1	5894	2	3	4		
5	Großes Projekt_Virtual Design II	M9	14	3D Visualisierung 2	VIS_2	5895	4	8	5	PA	PL
				Mediensoftware 2	MED_2	5896	2	4	5		
				Interdisziplinäre Projektkoordination 2	IPK_2	5897	2	2	5		
	Kleines Projekt_Interface-Design	M10	8	Grundlagen des Interface - Designs	GID	5898	2	4	5	HA	PL
Medienergonomie				MEG	5899	2	4	5			
6	Großes Projekt_Virtual Reality	M13	14	Echtzeitanwendungen	EZA	5900	2	4	6	PA	PL
				Virtual Reality / Augmented Reality	VR/AR	5901	2	5	6		
				Mediensoftware 3	MED_3	5902	2	5	6		
	Virtuelle Fotografie / CGI	M 23	12	Virtuelle Fotografie / CGI	CGI	5903	2	6	6	PA	PL
				Postproduction	PPR	5904	2	3	6		
				Ästhetik	AES	5905	2	3	6		
7	Bachelorarbeit	M19	12	Bachelor - Abschlussarbeit	BAA	8700	4	9	7	BA	PL
				Bachelor - Seminar	BAS	8705	1	1	7		
				Kolloquium über die Bachelor - Abschlussarbeit	BAK	8710	0	2	7		

1.2 Studienleistungen

Forum	M30	2	Forum 1	FOR_1	5950	2	2	1	SLU	SL
Forum		2	Forum 2	FOR_2	5951	2	2	2		
Forum		2	Forum 3	FOR_3	5952	2	2	3		
Forum		2	Forum 4	FOR_4	5953	2	2	4		
Wahlbereich I	M50	4	Wahlfächer_1	WB_1		4	4	4	SLB	SL
Wahlbereich II		8	Wahlfächer_2	WB_2		8	8	5		
Wahlbereich III		4	Wahlfächer_3	WB_3		4	4	6		

1.3 Weitere Nachweise

Praxis	M17	18	Praxisphase		5954	12 Wochen	16	7	SLU	SL
			Praxisseminar		5955	0	2	7	SLU	SL
		210				137	210			

Legende

SLU = unbenotete Studienleistung gemäß § 5 (3) FPO  
 SLB = benotete Studienleistung gemäß § 5 (3) FPO  
 KL = Klausur  
 HA = Hausarbeit (inkl. persönlicher Präsentation)  
 BA = Bachelor-Abschlussarbeit gemäß § 8 FPO  
 PA = Projektarbeit  
 PL = Prüfungsleistung  
 SL = Studienleistung

**Vierte Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Bachelor-Studiengängen  
Finanzdienstleistungen, Information Management, Mittelstandsökonomie und Technische Betriebswirtschaft  
an der Hochschule Kaiserslautern  
vom 15.05.2017**

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S.463), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. März 2017 (GVBl. S. 17), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Betriebswirtschaft der Hochschule Kaiserslautern am 05.04.2017 die folgende Änderung der Prüfungsordnung für die Bachelor-Studiengänge „Finanzdienstleistungen“, „Information Management“, „Mittelstandsökonomie“ und „Technische Betriebswirtschaft“ vom 11. Juni 2013 an der Hochschule Kaiserslautern beschlossen. Diese Änderung der Prüfungsordnung hat der Präsident mit Schreiben vom 11.05.2017 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**Artikel 1 Änderungen  
Artikel 2 Inkrafttreten**

**Artikel 1  
Änderungen**

Die Regelungen des § 6a „Orientierungsphase“ werden eingefügt:

**§ 6a Orientierungsphase**

(1) Studierende haben die Möglichkeit, eine Orientierungsphase zu durchlaufen. Mittels dieser Phase der Orientierung erhalten die Studierenden die Möglichkeit, Einblicke in die in § 1 genannten Studiengänge zu erwerben. Sie können in den im Learning Agreement gemäß Abs. 4 belegten Modulen Prüfungen ablegen. Auf Grundlage dieser Erfahrung sollen sich die Studierenden zum Abschluss der Orientierungsphase für einen Studiengang entscheiden.

(2) Um sich als Studierende einer Orientierung zu bewerben, stellen die Studienbewerbenden im Zuge ihres Antrags auf Einschreibung einen schriftlichen Antrag auf Aufnahme in die Orientierungsphase an das zuständige Studierendensekretariat. Dieser Antrag kann von den Studierenden bis zum Beginn der Vorlesungen eines Fachsemesters zurückgenommen werden. Ein Orientierungsstudium ist nur in den ersten beiden Fachsemestern möglich.

(3) Die Orientierungsstudierenden wählen Module zwischen 28 und 32 ECTS pro Semester aus den Modulen der in § 1 genannten Studiengänge. Es können lediglich Module belegt werden, die keine Zugangsvoraussetzungen haben. Die geleisteten Prüfungen können im Folgestudiengang gemäß § 17 ABPO anerkannt werden.

(4) Vor Beginn der Vorlesungen jedes Orientierungssemesters ist ein Beratungsgespräch Pflicht. Im Zuge dieses Beratungsgesprächs vereinbaren die Studienbewerbenden ein „Learning Agreement“. Dies ist eine Vereinbarung, die zwischen Orientierungsstudienbewerbenden und dem Fachbereich der Hochschule geschlossen wird. Darin werden die Ziele, die mit dem Orientierungsstudium verfolgt werden, schriftlich festgehalten. Weiterhin erhalten die Studierenden auf diese Weise wichtige Informationen bezüglich der Orientierungsphase.

In diesem Learning Agreement werden Regelungen und Feststellungen zu den folgenden Inhalten getroffen:

- Zu belegende Module für jedes Orientierungssemester im Wert zwischen 28 und 32 ECTS aus den in § 1 genannten Studiengängen
- Protokoll über die Beratung zur Orientierungsphase
- Lern- und Erfahrungsziele, die mit dem Durchlaufen des Orientierungsstudiums erreicht werden sollen
- Hinweise auf die mögliche Verlängerung der Regelstudienzeit durch die Orientierungsphase
- Hinweis auf die BAföG Problematik, Regelstudienzeit und Verlust des Anspruchs bei wiederholtem Wechsel
- Vor Beginn des zweiten Orientierungssemesters ist ein Erfahrungsbericht über das vergangene Semester anzufertigen (Reflexionsbericht)

Durch Unterzeichnung zwischen der Studienberaterin oder dem Studienberater und den Bewerbenden des Learning Agreements kommt die Orientierungsphase zu Stande.

(5) Die Orientierungsstudierenden erhalten die Möglichkeit, nach dem ersten oder zweiten Fachsemester den gewählten Studiengang regulär fortzusetzen oder in einen anderen Studiengang zu wechseln. Die in § 7 Abs. 4 normierte Frist bis zur Anmeldung zur Prüfung wird um die Dauer der Orientierungsphase erhöht. Prüfungen, die

während der Orientierungsphase in dem endgültig gewählten Studiengang nicht bestanden wurden, gelten als erster Fehlversuch. Andere in der Orientierungsphase nicht bestandene Prüfungen gelten als nicht unternommen.

## **Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule Kaiserslautern in Kraft.

Zweibrücken, 15.05.2017

Prof. Dr. Gunter Kürble  
Dekan des Fachbereichs Betriebswirtschaft  
Hochschule Kaiserslautern